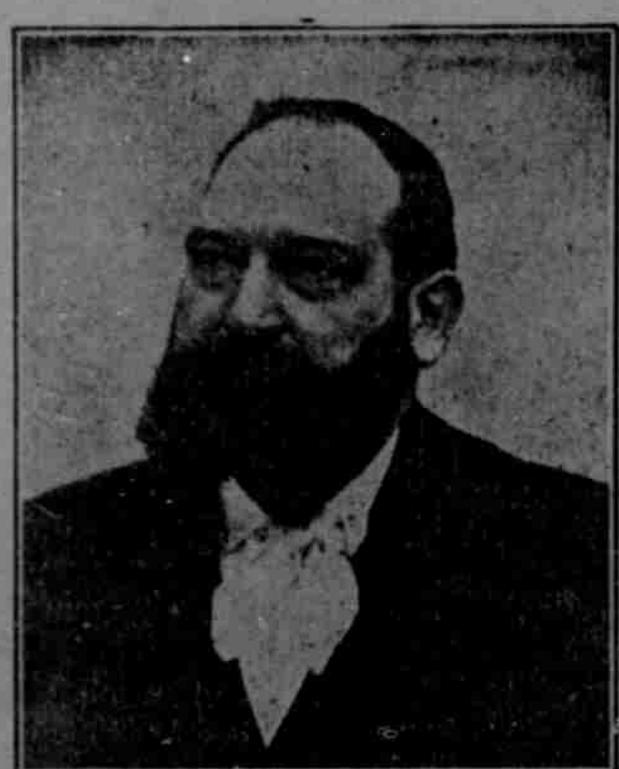


THE VICTOR.

Ere Noble und St. Clair Str.



Ich erlaube mir meinen Freunden und Bekannten anzugeben, daß ich unter dem Namen "The Victor" ein ebenerdiges Haus zu führen und an meine Geschäfte, besonders bei courtois Bedienung, die besten Qualitäten an importirten und einheimischen Weinen, Weinbrand, Cigarras, Bier, etc., zu verabreichen. Es wird mir zur Ehre gereichen, Sie in meinem jeglichen Lokale begutigen zu können. Achtungsvoll

HENRY VICTOR.

Ottmar Keller,

Saloon

& Sample Room

217 Ost Washington Str.

Telephon No. 2227.

Eine schöne, geräumige Halle steht bereit, Logen, Clubs und Unions zur Verfügung.

Columbia Halle.

Folgende Vereine halten ihre Versammlungen in der Columbia Halle ab wie folgt:

Deutscher Gegenstädter Unterhaltungs-Verein, jeden zweiten Sonntag im Monat.

Bierbrauer Unterhaltungs-Verein, jedensten Sonntag im Monat.

Orden der Hermann-Schule, jedensten Mittwoch und dritten Sonntag.

Citizen's Saving & Loan Association, jeden Dienstag.

Preahen Unterhaltungs-Verein, jeden letzten Sonntag im Monat.

Zier Columbia Unterhaltungs-Verein, jedensten Sonntag im Monat.

Germania Unterhaltungs-Verein, jeden letzten Dienstag im Monat.

Deutsch-Amerikaner Unterhaltungs-Verein, jedensten Sonntag im Monat.

Hermann-Arbeiter-Kranken-Unterhaltungs-Verein, jeden letzten Sonntag.

Gremialhals-Verein, jedensten und dritten Donnerstag im Monat.

Deutscher Brauer-Unterhaltungs-Verein, jeder zweite Sonntag im Monat.

Siedler Brauer-Groß-Gemüthsverein, jedensten und dritten Sonnabend.

Brauer Union No. 77, jeden letzten Sonntag.

Bottlers' Union No. 280, jedensten Sonntag.

Airmen's & Engineers' Union No. 223, jedensten Sonntag.

Hauptquartier der Bierbrauer Union.

John Rod, Secretary.

Lithographers' Union No. 25, jedensten Montag.

Arbeiter-Kranken- und Sterbehilfe, jeden letzten Sonntag.

200 Arbeiter-Kranken-Unterhaltungs-Verein, unbestimmt.

Upholsterers' Local Union No. 26, jeden Dienstag.

Stationary Engineers & Engineers, jeden Dienstag.

Washington Lodge, I. O. O. F., jeden Samstag im Monat und jeden darauffolgenden Mittwoch.

Graue Loge, I. O. O. F., jedensten Mittwoch.

JEFFERSON HOTEL

Ere Pennsylvania und South Str.

Neues, deutsches Gasthaus.

29 schöne, lustige Schlämmer. Schön.

Wirtschaftsräume, großes Speisezimmer mit deutscher Küche. — Rost und Legis \$4.50

und aufwärts. Abgeltungen 20c und aufwärts.

Stein helle und dunkle Böne-Bier an Basp.

Keine Weine und Liqueure, auszig Cigarren.

Um freundlichen Zuspruch bitten.

M. J. Drach, Eigentümer.

Fred. Rasemann's Cafe

No. 23 Virginia Avenue

Neues Telephon 2071.

Heiner Lunch von 9 Uhr bis 12 Uhr Vormittags, und 4 bis 6 Uhr Nachmittags.

EDWARD A. HARMENING, Eigenhümer

Buffet Saloon

10 Nord Delaware Str.

Neues Telephon 2258.

P. A. Ross und Allen McCauley,
Schausteller.

Jacob Roller

301 West Washington Str.

Bekäufer des berühmten

Quinine :: Whisky

Das beste Mittel gegen

Malaria und Erfältung.

Saloon und Restaurant.

Offen Tag und Nacht.

Unerwartete Wendung.

Japanische Regierung beschließt Fortsetzung friedlicher Unterhandlungen.

Isthmus-Situation wird ernster. — Der San Domingo Wirrwarr. — Instruktionen an amerikan. Consuln.

Ost-Asien.
Verhandlungen gehen weiter.

Tokio, 8. Jan. Die japanische Regierung hat sich zur Fortführung der Unterhandlungen entschlossen.

Sie ist mit den russischen Botschäften unzufrieden, fühlt sich aber nicht zum Erreich eines Ultimatums oder zum Abbruch der Verhandlungen berechtigt und will einen weiteren Versuch zur Aenderung der russischen Vorschläge machen, bevor sie gewaltsame Maßregeln ergreift.

Die Bekanntmachung dürfte einige Wochen in Anspruch nehmen, während welcher ein Bruch des Friedens unwahrscheinlich ist.

Pressedrängt zum Krieg.

Tokio, 8. Januar. Die älteren Staatsmänner konservieren heute nicht; wahrcheinlich morgen. Zwischen sind die wildesten Gerüchte im Umlauf. Die Presse fordert einstimmig, daß die Regierung entscheidende Schritte ergreife und Russland nicht durch eine längere Hinhaltung-Taktik in Vorheil setze.

Spannung in Seoul.

Seoul, 8. Jan. Ein italienischer Kreuzer ist im Hafen von Chemulpo angelangt, ein deutsches Kriegsschiff wird erwartet. Sämtliche Gesandtschaften sind durch Marine-Detachements bewacht. Im Falle eines Militär-Aufstandes würde der Kaiser sich in einer der europäischen Gesandtschaften befinden.

London, 9. Jan. Nach der "Daily Mail" sind bereits 20 britische, 40 amerikan. und 30 russische Gesandtschaftswachen gelandet.

Schwindel-Meldung.

London, 8. Jan. Die "Daily Express" veröffentlicht ein Gericht, daß ein Zusammentreffen zwischen der russ. und japan. Flotte in der Straße von Korea stattgefunden habe.

Das Gericht wird sonst nirgends erwähnt und darf angesichts der japanischen Censur in Marine-Angelegenheiten ruhig mißachtet werden.

Zugeständnisse Russlands.

Berlin, 8. Jan. Nach dem "Tageblatt" ist die französische Regierung informiert, daß die russische Antwort weitreichende Concessions bezüglich Koreas enthält, die eine Beseitung des Landes durch Japan auf äußerster Linie, wie die Stellung England's in Egypten, gewähren. Jedoch weist Russland jede Einmischung in die Mandchurien-Angelegenheiten zurück.

Vermittelung angeregt.

Paris, 8. Jan. Die französische Regierung stellt die Sensations-Meldungen in Abrede, daß sie Kriegsschiffe und Truppen nach China überordnet habe. Nur ein Schiff geht nach dem Osten.

Diplomatische Kreise erwägen getrennte oder gemeinsame Vermittlungsversuche seitens der Mächte, welche den Frieden wahren wollen. Es könnte dies auf Grund der Haager Convention geschehen.

Abschaffung der britischen Flotte.

London, 8. Jan. Die britische Küsten-Flotte fuhr heute nach der spanischen Küste.

Die Flotte kann jetzt das Kanalgewässer erreichen, falls das letztere Lüden im Mittelmeer-Geschwader, von dem eventuell Schiffe nach Ostasien entfanden werden, ausfüllen hat.

Korea und Amerika.

Paris, 8. Jan. Der französische Gesandt erklärte heute, er wäre nicht überrascht, wenn sich Korea im Falle der Invasion seines Gebiets an Amerika um Hilfe wende. Unter dem Vertrag beider Länder sei dies möglich.

Washington, 8. Jan. Nach bisheriger Aufassung werden die Bestimmungen des vor 20 Jahren durch Admiral Shusfeldt abgeschlossenen Vertrags als unpraktisch zu genügender Durchführung betrachtet, auch scheint seine Notwendigkeit nach Errichtung des Haager Tribunal überflüssig.

Herr Gondw hat darauf hingewiesen, daß er von Bürgern Panama's häufig um consulare Dienstleistungen angegangen werde.

Friede erzielt.

Hottentotten in den deutschen Kolonien unterworfen.

Gavstadt, 8. Jan. Amlich wird heute angekündigt, daß in Damara Land, Deutsch S. West Afrika, der Friede erklärt ist und daß die feindlichen Hottentotten sich unterworfen haben.

Deutschland.

Reichstag abgeordneter ausgewiesen.

Berlin, 8. Jan. Der Reichstag abgeordnete Nic. Delfor, ein tala. Priester, wurde gestern ohne Erklärung aus Frankreich ausgewiesen. Er wollte in Laueville, 16 Meilen von Nancy, vor 800 Personen einen Vortrag halten, als Polizei-Commission Reinhardt, ein früherer Schüler des Geistlichen im Elsass, den Priester verhaftete und an die Grenze führte.

Des Kaisers Stimm-Unterricht.

Berlin, 8. Jan. Kaiser Wilhelm hat den Unterrichts-Kursus in der Schulung seiner Stimme vollendet.

Sein Lehrer Dr. Gustav Spies ist nach seinem Wohnort Frankfurt zurückgekehrt.

Parma.

Ausbruch von Kampf möglich.

Colon, 8. Jan. Hier versammelt sich eine Flotte, wahrscheinlich, um gegen Colombia eine feindliche Demonstration zu machen und den Rückzug der an der Grenze, auf dieser Seite des Atrato-Flusses, stehenden Armeen zu verlangen.

Alle Kriegsschiffe sind vor Dienstag hier fällig, um dann sofort nach Tumati oder Cartagena zu fahren. Wie man hier glaubt, sind die Colombier zum Kampf bereit.

Der Dampfer Altrato ist aus Savanna und Cartagena angelangt. Die Offiziere berichten über große militärische Vorbereitungen; die ganze Bevölkerung sei bereit, die Waffen gegen die Amerikaner zu ergreifen.

In den Städten herrscht großer Aufregung und man hört die Überzeugung, daß die Ver. Staaten Colombia nicht zu besiegen vermögen.

Die Hälfte der auf der Dixie angelegten Marine-Truppen ist nach Empire abgegangen; andere Truppen gingen heute nach Bogotá ab. General Elliott schlägt sein Hauptquartier in Haut Obispo auf.

Colon, 8. Jan. Die übrigen Marine-Truppen vom Kreuzer "Dixie" wurden heute gelandet und mit der Bahn nach Bas Obispo geführt.

Alle amer. Marine-Truppen befinden sich jetzt in Empire und Balt Obispo, Stationen an der Panama-Bahn, wo die besten Wohnungsgelegenheiten und auch das beste Wasser erhältlich sind.

Sämtliche die Küste abpatrouillirenden Schiffe versammeln sich nächste Woche im hiesigen Hafen.

Gebitterung lebt fast.

Panama, 8. Jan. Nach Privatbriefen aus Bogota vom 20. Dezember sind verschiedene Militär-Expeditionen nach der Küste abgegangen und allgemein glaubt man im Falle der Ablehnung aller freundlichen Arrangements durch den amerikanischen Senat an ernste Folgen.

In der Presse und im Publizum kommt überall die Stimmung zum Ausdruck, daß Colombia bis zum Neuenjahr kämpfen wolle.

Kurze Depeschen.

8. Januar.

Australien.

Manila. Die japan. Regierung fordert durch ihren hiesigen Agenten auf Angeboten, bis zum 30. Jan., für große Lieferungen von Borsten auf.

Julian.

New York. Dr. M. L. Robinson, der Herausgeber des babylonischen Talmud, ist gestorben.

Miami, Fla. Gen. Gordon verbrachte einen ruhigen Nachmittag mit Magenschenken. Die Temperatur ist auf 102 2/5 gestiegen.

Los Angeles, Cal. Mit Ende des Monats werden über 1000 Japaner, die ein Schiff zurücktrieben, von California nach Japan zurückgereist sein.

Pensacola, Fla. Das atlantische Geschwader fuhr nach Guantanamo, später nach Panama ab. Der deutsche Kreuzer "Stein", der morgen nach Deutschland fährt, traf hier ein.

Täglicher Marktbericht.

Wiehmann.

Indianapolis Union Wiehmann, 9. Jan.

Kinder.

Gewählte bis prime Export

Stiere, 1300—1500 Pf. 54 50—5 25

Mäßige bis mittlere Export

Stiere, 1300—1400 Pf. 4 00—4 75

Gute bis prima Schlachter Stiere,

1150—1250 Pf. 4 00—4 75

Gewöhnliche Stiere, 11,50 bis

1,250 Pfund 3 75—4 35

Rindvieh.

Rindvieh bis gewählte Feeding

Stiere, 1,25—3 50

Mäßige bis gute Feeding Stiere,

2 00—3 25

Gute bis gewählte Kinder.